



Eine Ausbildung für Ehemalige

## Jahresvorsatz 2020 - Ausbildung in einem Boom-Beruf.

Seit 36 Jahren bildet der soziale Träger Tannenhof Berlin-Brandenburg Ehemalige, also Personen mit einem Suchthintergrund, in verschiedenen Berufen aus. Los ging alles bereits 1983 mit den Berufen Schlosserin / Schlosser und Bürokauffrau / Bürokaufmann.

Wir haben vor kurzem Michael Klamet, Leiter der Abteilung Ausbildung beim Tannenhof Berlin-Brandenburg, zum Interview getroffen, um seinem Begriff „Boom-Beruf“ auf die Spur zu kommen.



FRAGE: Hallo Herr Klamet, was bitte ist ein Boom-Beruf?

ANTWORT: Hallo. (*lacht*) Ein Boom-Beruf ist für mich ein Beruf, der aktuell auf dem Arbeitsmarkt besonders gefragt ist. Einer, bei dem man schnell und ordentlich bezahlt einen Job bekommt, wenn man ihn schon erlernt hat oder seine Ausbildung gerade darin macht.

FRAGE: Haben Sie ein konkretes Beispiel, aus Ihrer Abteilung oder allgemein?

ANTWORT: Na, zum Beispiel Gärtnerinnen und Gärtner im Garten- und Landschaftsbau. Nicht nur bei uns natürlich, aber unsere Azubis sind anscheinend besonders gefragt. (*lacht*) Nein im Ernst, wir bilden den Beruf eben auch schon seit vielen Jahren aus und im Moment sprechen die Firmen unser Auszubildenden teilweise noch während der Ausbildungszeit schon an und wollen die an sich binden. Die Branche boomt total, daher ja auch mein Name dafür, die Firmen, die GaLa (*Garten- und Landschaftsbau; Anm. d. Red.*) machen, können sich größtenteils vor Aufträgen nicht retten. Die müssen ganz häufig sogar Aufträge ablehnen, weil Sie nicht genug Leute haben für die ganze Nachfrage. Eigentlich suchen alle GaLa-Firmen händeringend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das heißt aber auch, dass wir aktuell eine Vermittlungsquote von 100% haben, alle unsere Azubis finden nach der Ausbildung definitiv einen Job im ersten Arbeitsmarkt!

FRAGE: Was macht man denn im Garten- und Landschaftsbau?

ANTWORT: Naja, man arbeitet vor allem viel an der frischen Luft. Man arbeitet selten alleine, ist also eigentlich immer im Team unterwegs. Auch was, was erlernt werden kann oder muss in der GaLa-Ausbildung – das Arbeiten im Team, das Projekte gemeinsam planen und die Umsetzung zusammen hinkriegen. Und man hat natürlich sehr viel mit Pflanzen, Steinen und Werkzeugen aller Art zu tun.

FRAGE: Okay, aber können Sie vielleicht doch noch mal etwas genauer erzählen, was die Leute im Garten- und Landschaftsbau an typischen Arbeiten haben, was die Auszubildenden vielleicht

auch bei der Tannenhof-Ausbildung typischer Weise mitmachen und lernen.

ANTWORT: Das ist auch total vielfältig. Terrassenbau gehört zum Beispiel dazu, Spielplatz- und Teichbau, Bepflanzungen aller Art und Gartenumgestaltung natürlich, Heckenpflege bzw. Garten- und Baumpflege fällt mir noch ein.

FRAGE: Es gibt ja vermutlich einige GaLa-Firmen, die auch ausbilden, wenn gerade alle händeringend suchen. Was macht denn die Ausbildung beim Tannenhof Berlin-Brandenburg so besonders?

ANTWORT: So einiges! (*lacht*) Wir haben einen eigenen Ausbildungsstandort auf einem der Gelände des Trägers mit zwei erfahrenden Ausbildern, die sich die ganze Zeit nur um die Ausbildung kümmern.



An dem Ausbildungsstandort haben wir dann extra Lernräume für die Theorie, Übungsflächen

und eine Winterbauhalle... die ist super, weil im Winter eben weiter geübt, gepfflanzt und gebaut werden kann. Außerdem gibt es alle Gärtner- und Baumaterialien und Maschinen vor Ort, die man kennen muss. Und das Gelände, wo der Ausbildungsstandort drauf ist, ist auch super für eine Gärtner-Ausbildung, denn das ist die Fläche von unserer Therapieeinrichtung „Der Tannenhof“ in Lichtenrade, das ist ein 2 Hektar großes, parkähnliches Areal mit einer hohen Pflanzenvielfalt direkt vor Ort.

FRAGE: Der Tannenhof Berlin-Brandenburg ist ja auch ein großer Suchthilfe-Träger, Sie sagten gerade, der Ausbildungsstandort ist

auf dem Gelände eines Therapiezentrums. Die Ausbildung ist eine cleane Ausbildung?

ANTWORT: Ja, unbedingt, ganz wichtig! Wir richten uns nur an Menschen mit Suchthintergrund und bieten für die Ausbildung bei uns einen cleanen Rahmen.

FRAGE: Dann bitte noch eine Info zum Schluss. Wann geht es los und wie läuft das Bewerben?

ANTWORT: Für einen Ausbildungsplatz bei uns braucht man einen Bildungsgutschein – wir helfen da gerne bei der Beantragung.



Am 15.2.2020 startet die nächste Runde der Ausbildung, bis zum 31.3.2020 können wir

Azubis noch starten lassen. Bewerben kann man sich am einfachsten per Mail an [ausbildung@tannenhof.de](mailto:ausbildung@tannenhof.de). Einfach erst mal darüber bei uns melden, erst mal unkompliziert den Kontakt zu mir aufnehmen, den Rest machen wir dann schon!

### FAKTEN CHECK: GaLa-Ausbildung beim Tannenhof Berlin-Brandenburg

- + 2 - 3 jährige Umschulung oder Ausbildung
- + nur mit Bildungsgutschein
- + für Personen mit Suchthintergrund
- + cleaner Rahmen
- + Praxis und Theorie an eigenem Ausbildungsstandort sowie externe Aufträge
- + offizieller Abschluss bei der zuständigen Senatsabteilung für die Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau
- + Bewerbungen an [ausbildung@tannenhof.de](mailto:ausbildung@tannenhof.de)